

Geschäftsbericht zum 31.12.2024



Bilanzsumme

231.760.995



Anzahl
Sponsorings
Spenden

96



Gewinn
nach Steuern

1.864.856



Anzahl
Einlagekunden

5.362



Anzahl
Mitglieder

2.513



Cost Income Ratio CIR
Kostenertragsrelation

55,1%



non performing loans NPL
Notleidende Kredite Brutto

3,7%



Risikogewichtete
Aktiva

111.322.664



Anzahl
Bankmitarbeiter

24



Versicherungs-
polizzen

5.087



Kernkapital Quote
CET1

23,11 %



Volumen
Sponsorings
Spenden

149.068



Aufsichtsrechtliche
Eigenmittel

25.725.949



Eigenkapitalrentabilität
ROE

7%



Kundengeschäfts
Volumen

392.567.000

Eingetragen im Handelsreg. BZ 00137230215, Steuer- und Mehrwertsteuernummer 00137230215 und im Genossenschaftsregister Bozen Nr. A145317, Sektion I
Eingetragen im Bankenverzeichnis Nr. 3641.8.0, dem Einlagensicherungsfonds der Genossenschaftsbanken und dem nationalen Garantiefonds laut Art. 62 LD Nr. 415/1996 angeschlossen
Mitglied des institutsbezogenen Sicherungssystems Raiffeisen Südtirol IPS

Iscritta nel Registro delle Imprese di Bolzano 00137230215, Codice fiscale e Partita IVA 00137230215 e nel Registro enti cooperativi Bolzano, n. A145317, Sezione I
Iscritta nell'albo delle banche n. 3641.8.0, aderente al Fondo di Garanzia dei Depositanti del Credito Cooperativo e al Fondo Nazionale di Garanzia di cui all'art. 62 del d.lgs. n. 415/96
Membro del sistema di tutela istituzionale Raiffeisen Südtirol IPS

E-mail: rk.obervinschgau@raiffeisen.it PEC: pec08066@raiffeisen-legalmail.it

www.obervinschgau.it www.facebook.com/RaiffeisenkasseObervinschgau www.instagram.com/raiffeisenkasse_obervinschgau/ www.linkedin.com/company/78770994

BILANZ ZUM 31.12.2024

VERMÖGENSSITUATION

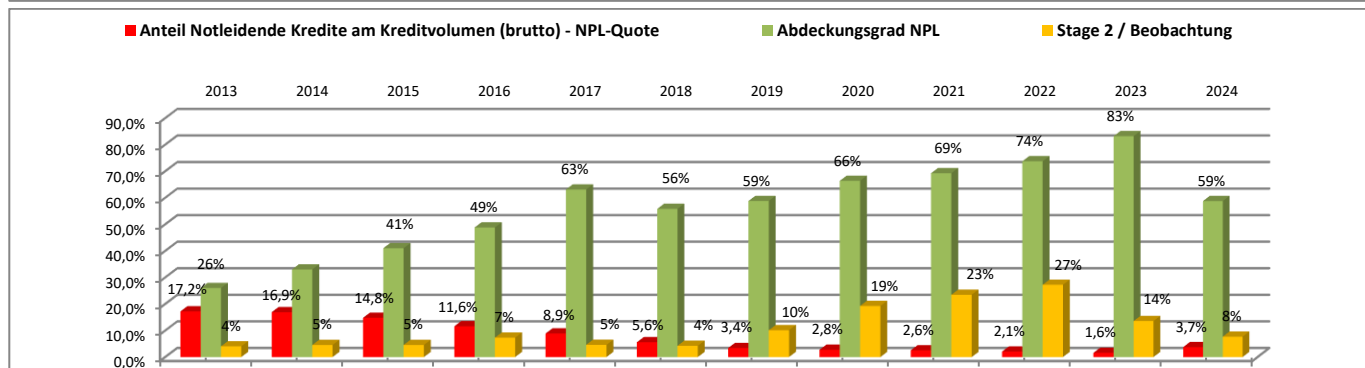
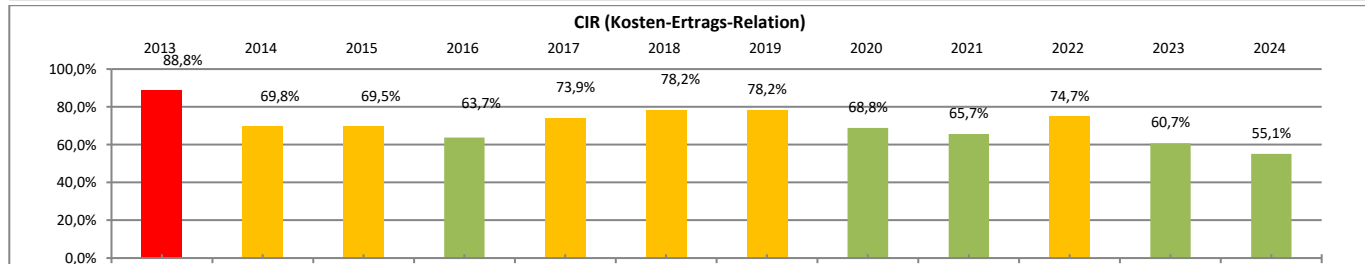
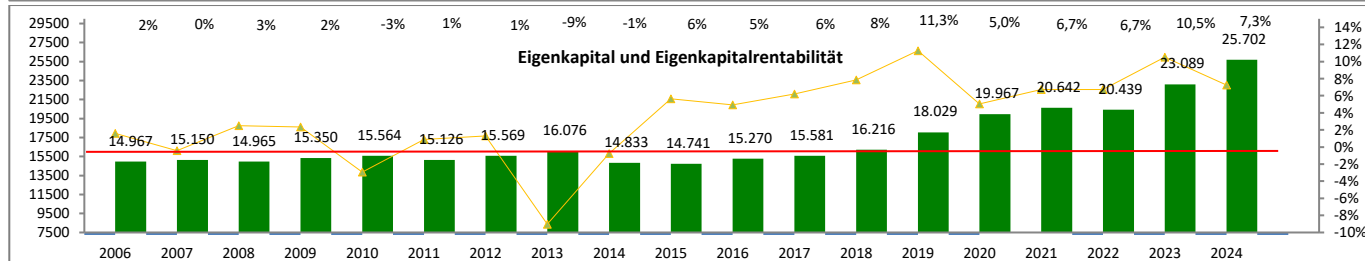
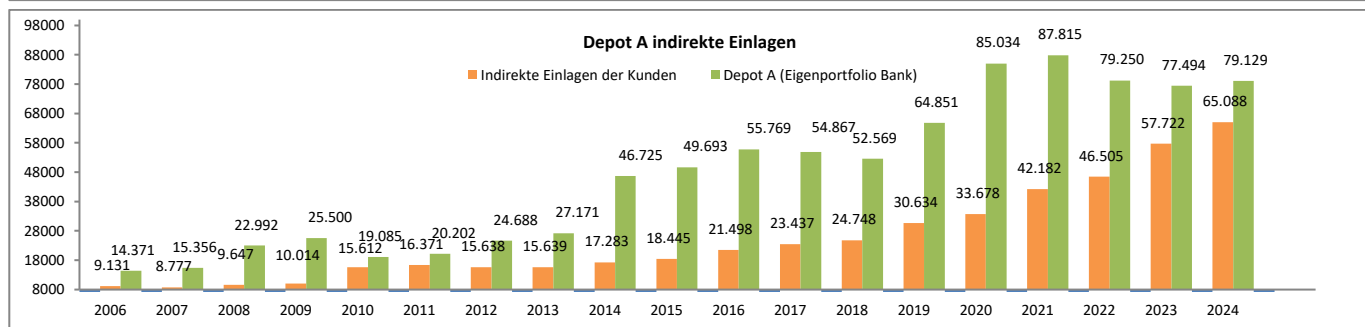
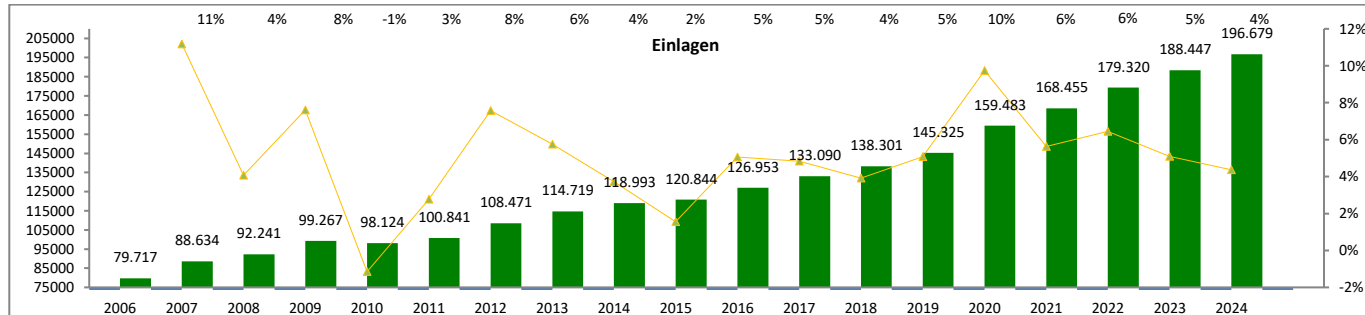
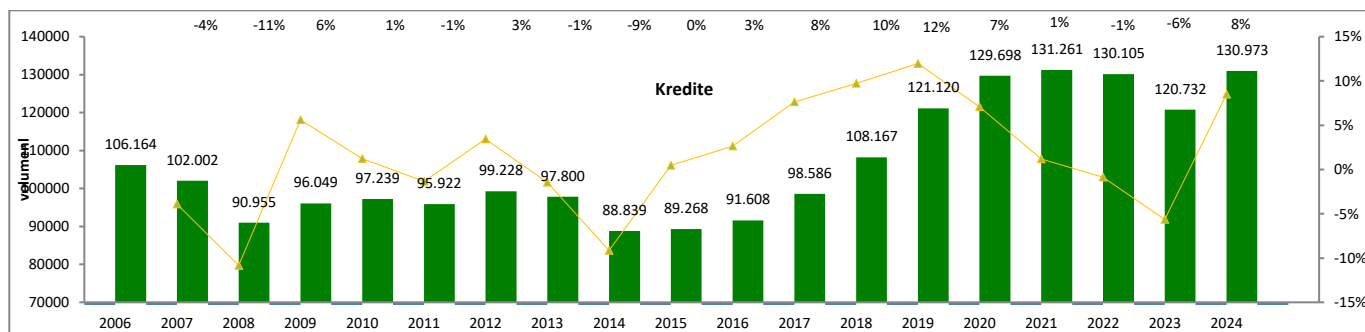
	Posten der Aktiva	2024	2023	Abweichung %	Abweichung
10.	Kassabestand und liquide Mittel	3.782.711	4.986.351	-24%	-1.203.639
20.	Erfolgswirksam zum fair value bewertete aktive Finanzinstrumente:	111.306	131.013	-15%	-19.707
	c) zum fair value bewertete sonstige aktive Finanzinstrumente	111.306	131.013	-15%	-19.707
30.	Zum fair value bewertete aktive Finanzinstrumente mit Auswirkung auf die Gesamtrentabilität	36.148.912	14.943.494	142%	21.205.418
40.	Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete aktive Finanzinstrumente:	184.227.166	195.367.857	-6%	-11.140.691
	a) Forderungen an Banken	8.127.398	9.106.625	-11%	-979.227
	b) Forderungen an Kunden	176.099.768	186.261.231	-5%	-10.161.463
80.	Sachanlagen	3.638.985	1.838.284	98%	1.800.701
90.	Immaterielle Vermögenswerte	0	0		0
100.	Steuerforderungen:	641.853	985.314	-35%	-343.461
	a) laufende	18.593	125.302	-85%	-106.709
	b) vorausbezahlte	623.260	860.012	-28%	-236.752
120.	Sonstige Vermögenswerte	3.210.061	3.344.074	-4%	-134.013
	Summe der Aktiva	231.760.995	221.596.386	4,6%	10.164.609

	Posten der Passiva	2024	2023	Abweichung %	Abweichung
10.	Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete passive Finanzinstrumente	199.566.730	192.413.099	4%	7.153.631
	a) Verbindlichkeiten gegenüber Banken	2.887.435	3.966.224	-27%	-1.078.789
	b) Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	196.679.295	185.446.925	6%	11.232.370
	c) im Umlauf befindliche Wertpapiere	0	2.999.950	-100%	-2.999.950
60.	Steuerverbindlichkeiten:	127.587	58.811	117%	68.776
	a) laufende	28.326	22.209	28%	6.117
	b) aufgeschobene	99.261	36.601	171%	62.660
80.	Sonstige Verbindlichkeiten	3.007.234	2.415.421	25%	591.813
90.	Personalabfertigungsfonds	853.249	805.624	6%	47.625
100.	Rückstellung für Risiken und Verpflichtungen:	639.828	387.873	65%	251.955
	a) Verpflichtungen und Bürgschaften	467.611	193.067	142%	274.544
	b) Zusatzpensionsfond und ähnliche Verpflichtungen	0	0		
	c) sonstige Rückstellungen für Risiken und Verpflichtungen	172.217	194.805	-12%	-22.589
110.	Bewertungsrücklagen	8.118	-149.700	105%	157.819
140.	Rücklagen	25.653.522	23.203.735	11%	2.449.787
150.	Emissionsaufpreis	27.034	23.212	16%	3.821
160.	Kapital	12.838	12.188	5%	650
180.	Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres (+/-)	1.864.856	2.426.124	-23%	-561.268
	Summe der Passiva und des Eigenkapitals	231.760.995	221.596.386	4,6%	10.164.609

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

	Posten Gewinn- und Verlustrechnung	2024	2023	Abweichung %	Abweichung
10.	Zinserträge und ähnliche Erträge	8.765.783	7.807.069	12%	958.714
20.	Zinsaufwendungen und ähnliche Aufwendungen	-2.462.035	-1.821.275	35%	-640.760
30.	Zinsüberschuss	6.303.748	5.985.793	5%	317.954
40.	Provisionserträge	1.815.844	1.746.146	4%	69.698
50.	Provisionsaufwendungen	-119.947	-116.381	3%	-3.566
60.	Provisionsüberschuss	1.695.897	1.629.765	4%	66.132
70.	Dividenden und ähnliche Erträge	216.116	211.113	2%	5.003
80.	Nettoergebnis aus der Handelstätigkeit	45.808	54.411	-16%	-8.603
100.	Gewinne (Verluste) aus dem Verkauf oder Rückkauf von:	-177.366	-1.490.430	-88%	1.313.063
	a) zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete aktive Finanzinstrumente	-161.198	7.347	-2.294%	-168.544
	b) zum fair value bewerteten aktiven Finanzinstrumenten mit Auswirkung auf die Gesamtrentabilität	-16.169	-1.497.776	-99%	1.481.608
110.	Nettoergebnis der zum fair value bewerteten aktiven und passiven Finanzinstrumente mit Auswirkung auf die Gewinn- und Verlustrechnung:	-1.323	-5.695	-77%	4.372
120.	Bruttoertragsspanne	8.082.879	6.384.958	27%	1.697.921
130.	Nettoergebnis aus Wertminderungen/Wertaufholungen von:	-1.217.346	344.180	-454%	-1.561.526
	a) zu fortgeführten Anschaffungskosten bewerteten aktiven Finanzinstrumenten	-1.208.762	342.276	-453%	-1.551.038
	b) zum fair value bewerteten aktiven Finanzinstrumenten mit Auswirkung auf die Gesamtrentabilität	-8.585	1.903	-551%	-10.488
150.	Nettoergebnis der Finanzgebarung	6.865.532	6.729.137	2%	136.395
160.	Verwaltungsaufwendungen:	-4.646.826	-4.182.905	11%	-463.921
	a) Personalaufwand	-2.371.347	-2.030.163	17%	-341.184
	b) sonstige Verwaltungsaufwendungen	-2.275.479	-2.152.741	6%	-122.737
170.	Nettorückstellungen für Risiken und Verpflichtungen:	-302.107	49.421	-711%	-351.528
	a) Verpflichtungen und Bürgschaften	-274.544	34.851	-888%	-309.394
	b) sonstige Rückstellungen	-27.563	14.570	-289%	-42.133
180.	Nettoergebnis aus Wertberichtigungen/-aufholungen auf Sachanlagen	-173.926	-131.238	33%	-42.688
190.	Nettoergebnis aus Wertberichtigungen/-aufholungen auf immaterielle Vermögenswerte	0	0		0
200.	Sonstige betriebliche Aufwendungen/Erträge	436.941	363.161	20%	73.780
210.	Betriebskosten	-4.685.918	-3.901.561	20%	-784.357
250.	Gewinne (Verluste) aus dem Verkauf von Anlagegütern	-	-		
260.	Gewinn (Verlust) vor Steuern aus der laufenden Geschäftstätigkeit	2.179.614	2.827.577	-23%	-647.962
270.	Steuern auf das Betriebsergebnis aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-314.758	-401.452	-22%	86.694
280.	Gewinn (Verlust) nach Steuern aus der laufenden Geschäftstätigkeit	1.864.856	2.426.124	-23%	-561.268
300.	Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres	1.864.856	2.426.124	-23,1%	-561.268

Entwicklung der wichtigsten Bilanzposten im Jahresvergleich



Zusammenfassende Erklärung der Bilanz zum 31.12.2024

Sehr geehrte Damen und Herren,
geschätzte Mitglieder,

das Jahr 2024 war für uns voller Überraschungen. Wir sind mit einer trüben wirtschaftlichen Aussicht und relativ hohen Zinsen gestartet. In der Gewinn- und Verlustrechnung haben sich einige kritische Prognosen in Bezug auf die Erhöhung von Kosten bestätigt. Im Gegenzug dazu wurde das Volumenwachstum laut vorsichtiger Einschätzungen, weit übertroffen. Der Leitzins der EZB und die Zinsbelastungen haben sich in der zweiten Jahreshälfte zur Freude der Kreditnehmer gesenkt.

Das Geschäftsergebnis nach Abzug der Steuern in der Höhe von 1,8 Mio. kann als gutes Ergebnis gesehen werden. Die Zinserträge aus dem Eigenportfolio haben das Ergebnis wiederum positiv beeinflusst. Das Ziel eines Jahresgewinns in der Höhe der Zinserträge des Eigenportfolio von 2,1 Mio. konnte jedoch nicht erreicht werden. Die Vorgaben der Bankenaufsicht in Bezug auf den Mindestgewinn konnten wir jedoch einhalten. Die Kernkapitalquote ist trotz leichter Steigerung des Kreditrisikos, den positiven Bewertungen des Eigenportfolios sowie dem guten Gewinn auf 23% gestiegen und liegt weiterhin im positiven Trend.

Sehr überraschend sind Kundenausleihungen als Teil des Postens Forderungen an Kunden, im Laufe des Geschäftsjahres von 122 Mio. auf 130 Mio. gestiegen. Wir leiten die erhöhte Kreditnachfrage zum einen von Zinsprognosen und zum anderen von den positiven Entwicklungen in unserem Tätigkeitsgebiet ab.

Bei den Einlagen der Kunden wurde nur ein Wachstum von 4% erreicht, dies ist auf zahlreiche Investitionen der Unternehmer und privaten Personen mit Abfluss aus dem Tätigkeitsgebiet zu erklären. Andererseits sind die indirekten Einlagen, wie Staatsanleihen, Investmentfonds, Pensionsfonds und Lebensversicherungen, um 12,7% gestiegen. Die Verbindlichkeiten betreffend nachrangige Obligationen von 3 Mio. gegenüber den Mutualitätsfonds sind zu Jahresende getilgt worden.

Die Zinserträge sind um 0,9 Mio. gestiegen, wobei 0,45 Mio. auf das Eigenportfolio zurückzuführen sind. Die Zinsen, welche an die Sparer bezahlt wurden, haben sich im Vergleich zum Vorjahr um 0,64 Mio. erhöht. Der Zinsüberschuss ist um 0,3 Mio. angestiegen. Der Provisionsüberschuss bestehend aus Spesen für Dienstleistungen hat sich um 4% erhöht.

Das Jahr 2024 war geprägt von geringen Überziehungen und wenigen rückständige Darlehensraten. Die Erhöhung von schwierigen Positionen auf 3,7% der Kredite führt auf Positionen, mit unter den Erwartungen liegenden Ergebnissen zurück. Der Deckungsgrad der Risikovorsorge betreffend die schwierigen Kreditpositionen, wurde von 83% auf 59% gesenkt. Dies weil einige Positionen sich positiv entwickelt haben und neue Positionen innerhalb der nächsten 3 Jahre eine Risikovorsorge erzeugen werden. Mit 1,5 Mio. liegen die Wertberichtigungen erheblich über dem Schnitt der letzten 10 Jahre.

Die Dividenden aus Beteiligungen sind trotz steigendem Zinsniveau gleichgeblieben. Die Verluste aus dem Verkauf von eigenen Wertpapieren betragen 0,17 Mio. und sind viel geringer als im Vorjahr.

Die Verwaltungsaufwendungen lagen zum Jahresende um 0,46 Mio. höher als im Vorjahr. Die Personalkosten sind aufgrund von Inflationsanpassungen und einer Sonderprämie für Mitarbeiter mit ehemaligen Gehaltsverzichtsen um 0,34 Mio. gestiegen. Die Verwaltungskosten sind im Vergleich zum Vorjahr um 0,12 Mio. gestiegen und gehen auf Preissteigerungen der Dienstleister, und Beitrag an den RIPS 0,13 Mio. sowie an den fondo garanzia dei depositanti 0,8 Mio. zurück. Die Steuerbelastung ist im Vergleich zum Vorjahr um aufgrund des geringeren Geschäftsergebnisses gesunken.

Für die Wertberichtigung neuer NPL-Positionen musste ein Teil des Gewinns für die Risikovorsorge verwendet werden. Die Kreditkundenpositionen mit den besagten Abwertungen haben jedoch einen guten Geschäftsausblick, sodass mit Auflösungen der Vorsorgeleistungen gerechnet wird.

Das Jahr 2024 stand im Zeichen der energetischen Sanierung und ergonomischen Optimierung des Hauptsitzes, das mit Kosten inkl. Mehrwertsteuer von 1,8 Mio. Euro zu Buche schlägt. Durch Wärmedämmung, Energieeinsparungen und PV-Energieproduktion sollen die daraus entstehenden Abschreibungen Großteils kompensiert werden.

Kundenzufriedenheitsanalysen in Südtirol zeigten uns 2024 auf, dass diese zu wichtigen Bankthemen kontaktiert werden wollen. Unsere Kunden und Mitglieder haben über 5.000 Beratungen in Anspruch genommen und nutzen durchschnittlich 4 Produkte der Raiffeisenkasse. Durch eine sinnvolle Produktnutzung erreichen wir eine Besserstellung unserer Mitglieder und Kunden. Dies baut auf das Bemühen unserer Mitarbeiter im Kundenkontakt und den unterstützenden Tätigkeiten der Mitarbeiter im Backoffice. Ihnen möchten wir an dieser Stelle einen großen Dank für Ihren Einsatz im Sinne des Kundenwohles aussprechen.

Im Sinne unseres Bestrebens den Menschen im Mittelpunkt zu sehen und den Wohlstand vor Ort zu steigern, konnte die Raiffeisenkasse für die Mitglieder vor Ort wiederum einen großen Mehrwert schaffen. Wir freuen uns, dass die klare genossenschaftliche Haltung der Zusammenarbeit vor Ort anhand der Mitgliederanzahl von 2.513 Personen, klar zum Ausdruck kommt.

Anhand der Entwicklungen der Einlagen und Finanzierungen kann anschaulich abgeleitet werden, dass das Vertrauen der Mitglieder und Kunden zur Raiffeisenkasse Obervinschgau weiter ausgebaut wurde. Der Erfolg unserer Genossenschaft liegt in der lokalen Zusammenarbeit und das gegenseitige Vertrauen, für das wir uns bei unseren Mitgliedern herzlich bedanken.

Dr. Karl Schwabl
Obmann

Dr. Markus W. Moriggl
Direktor